

Der Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen an der Vetmeduni Vienna organisiert regelmäßig Vorträge zu den Themen Gender, Gleichstellung und Antidiskriminierung und wir freuen uns, Sie zu unserer vierten Veranstaltung einladen zu dürfen.

**Dr.inGabriele Michalitsch**, Mag. phil., Mag. rer. soc. oec., Dr. phil.

# Feministische Ökonomie

**9. Mai 2017 15:00-16:30 Uhr Festsaalenerweiterung**

Im Anschluss freuen wir uns auf regen Austausch bei Snacks und Getränken.

Wie (re)produziert das gegenwärtige politökonomische Gefüge Geschlecht? Wie werden Subjekte politökonomisch vergeschlechtlicht? Von diesen Fragen ausgehend, gibt der Vortrag eine Einführung in das Feld der Feministischen Ökonomie. Der Vortrag zeigt auf, wie Geschlecht in ökonomische Strukturen und ökonomisches Wissen eingelagert ist, und analysiert, welche politökonomischen Mechanismen die Reproduktion der bestehenden binär-hierarchischen Geschlechterordnung sicherstellen.

**Gabriele Michalitsch** ist Politikwissenschaftlerin und Ökonomin und lehrt an den Universitäten Wien und Klagenfurt. (Gast-)Professuren u. a. in Peking, Istanbul, Budapest, Graz, 2016 Vertretungsprofessur für Internationale Politik an der Universität Wien. 2002-05 Vorsitzende der ExpertInnengruppe des Europarats zu Gender Budgeting.

Arbeitsschwerpunkte: Politische Ökonomie, Politische Theorien, Feministische Ökonomie.

Aktuelle Publikationen: (2017): *Die griechische Tragödie des „anderen“ Europa. Gegenwärtige Politik als historisches Theater*, in: Bloch, Nathalie/Heimböckel, Dieter/Tropper, Elisabeth (Hg.): *Vorstellung Europa – Performing Europe. Interdisziplinäre Perspektiven auf Europa im Theater der Gegenwart*, Berlin 2017, 124-140. (2016): *Thomas Pikettys „Kapital im 21. Jahrhundert“. Eine politökonomisch-feministische Kritik wider den kritischen Schein*, Wien, in: L'Homme. Europäische Zeitschrift für feministische Geschichtswissenschaft, 27. Jg., H. 1, 111-117.

**Anmeldungen bitte 5.05.2017 an [Winfriede.Winkler@vetmeduni.ac.at](mailto:Winfriede.Winkler@vetmeduni.ac.at).**